

BEZAHLBARER WOHNRAUM, CHANCENGLEICHHEIT IN DER

BILDUNG UND MOBILITÄT IN STADT UND LAND

WIE WILL DIE SPD DAS FINANZIEREN?

IN HESSEN MUSS INVESTIERT WERDEN.

1. Die SPD will vor allem für echte Zuschüsse jährlich 100 Mio. EUR mehr ausgeben, um in der nächsten Wahlperiode **30.000 neue Wohnungen** zu bauen. Wir verzwanzigfachen damit originäre Landesmittel für den Wohnungsbau. Zusätzlich setzen wir uns für eine Erhöhung der Bundesmittel für den Wohnungsbau ein.
2. Die SPD will **Kitas ab dem ersten Lebensjahr kostenfrei** machen und die **Qualität** in den Einrichtungen verbessern. Die zusätzlichen Kosten betragen unter dem Strich in der ersten Stufe 200 Mio. EUR jährlich, in der letzten Stufe 400 Mio. EUR jährlich und sollen vom Land getragen werden. Für **bessere Ausstattung und modernen Unterricht** an Schulen sind mittelfristig und nach Abzug von Umschichtungen zusätzlich 50 Mio. EUR jährlich zu veranschlagen.
3. Die SPD will die Ausgaben für den **Straßenbau** um 100 Mio. EUR und die Ausgaben für den **ÖPNV** um 40 Mio. EUR steigern.

Diese Investitionen in unsere Zukunft sind erforderlich, aber auch finanzierbar. Die SPD hat beim letzten Haushalt Kürzungsanträge in Höhe von 50 Mio. EUR gestellt. Mittelfristig lassen sich durch Einsparungen – z. B. in der politischen Steuerung, in aufgeblähten Ministerien und in der Eigenwerbung der Regierung – und Einnahmeverbesserungen Haushaltsspielräume in Höhe von jährlich 470 Mio. EUR erreichen.

ZUKUNFT

JETZT MACHEN

Weiter auf der Rückseite!

Hinzu kommen Spielräume auf Einnahmen- und Ausgabenseite in der mittelfristigen Finanzplanung („globale Mehrausgaben/Mindereinnahmen“) in Höhe von bis zu 630 Mio. EUR jährlich (Quelle: Finanzplan Land Hessen 2018 bis 2022, Auskunft der Bundesregierung zur Auswirkung der Koalitionsvereinbarung auf Bundesebene).

Allein die Steuermehreinnahmen betragen in der Periode 2018 bis 2022 insgesamt mehr als 5 Mrd. EUR. Zudem fallen die Zahlungen für den Länderfinanzausgleich weg. Investitionen sind bei Haushaltsdisziplin und Konzentration auf wichtige Schwerpunkte ohne Neuschulden möglich. Darüber hinaus setzen wir uns im Bund für mehr Steuergerechtigkeit ein. Die SPD steht für Maß und Mitte.

Die CDU hat die Finanzen nicht im Griff. Volker Bouffier und die CDU haben die Bekämpfung der Steuerhinterziehung in Hessen und die Schaffung von mehr Steuergerechtigkeit im Bund blockiert. In 19 Jahren Regierung haben sie öffentliches Eigentum privatisiert, 24 Mrd. EUR Schulden gemacht, den Schuldenstand in Hessen verdoppelt und in den Kommunen Abgabenerhöhungen durchgedrückt. Ihre Haushaltspolitik ist unseriös.

ZUKUNFT

JETZT MACHEN